

*Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz  
Sitzung des Ausschusses für Recht, Ordnung, Sicherheit und  
Petitionen*



**STADT COTTBUS  
CHÓŠEBUZ**

---

## Niederschrift

### I. Öffentlicher Teil

Sitzung	des Ausschusses für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen
Ort:	Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus, Saal
Datum	14.09.2021
Beginn	17:30 Uhr
Ende	19:05 Uhr

### **Anwesenheit:**

#### Stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Groß, Unser Cottbus/FDP  
Herr Dr. Bialas, CDU  
Herr Dr. Biesecke, SPD  
Frau Domke, B90/Grüne  
Frau Mankour, Die Linke in Vertretung  
Frau Kircheis, SPD  
Herr Kaun, Die Linke in Vertretung  
Herr Micklich, GfC  
Herr Schulz, CDU  
Herr Schöngarth, AfD  
Herr Lehmann J.-M., AUB/SUB entschuldigt

#### Sachkundigen Bürger:

Herr Garnitz  
Frau Gubanow  
Herr Langer, H.-C.  
Herr Pomnitz  
Herr Pollack  
Herr Szonn  
Herr Ziemann

Anwesende Gäste: siehe Teilnehmerliste

Abarbeitung der Tagesordnung

#### **TOP 1**

##### **Eröffnung der Sitzung**

Die Ausschusssitzung wird per Live-Stream übertragen.

Der Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder, die sachkundigen Bürger, Gäste und Besucher zur heutigen Ausschusssitzung.

#### **TOP 2**

##### **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschuss ist mit **9** stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

#### **TOP 3**

##### **Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung**

Protokoll vom 11.05.2021 öffentlicher Teil

Die Protokollnotiz von Herrn Micklich ist in die Niederschrift mit eingeflossen.  
Gegen die Niederschrift vom 08.06.2021 gibt es keinen Einwand.

Abstimmung 8 – 0 – 1

#### **TOP 4**

##### **Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung**

Herr Groß erläutert kurz die Tagesordnung.

Herr Schöngarth bittet um Ermöglichung von Fragestellungen unter dem Punkt Sonstiges.

Frau Domke bittet zukünftig darum, genau in der Tagesordnung zu beschreiben warum Gäste zum Ausschuss geladen sind, so dass sich die Ausschussmitglieder auch auf das Thema vorbereiten können.

Herr Groß gibt bekannt, den Punkt Umgang/Verfahren mit Petitionen, also Fragemöglichkeiten direkt nach Top 4 mit Hr. Hauk zu erörtern.

Herr Schulz kommt um 17:40 Uhr zur Ausschusssitzung. Damit sind **10** stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Abstimmung zur Tagesordnung.

Abstimmung: 9 – 0 – 1

#### **TOP Umgang/Verfahren mit Petitionen**

**Gast: Hr. Hauk**

Herr Groß fragt an, wer noch offene Fragen zu diesem Thema hat und verweist auf das verteilte Papier vom 08.06.2021.

Wortmeldung Herr Micklich:

Er sieht noch Lücken in der Erfassung von Petitionen bzw. in der Registrierung.  
Herr Hauck nimmt Stellung zu dieser Nachfrage und erläutert das Verfahren.

Frau Domke bittet um Verschriftlichung des Verfahrens zum Umgang mit Petition:

1. Eingang Petition
2. Information über den Eingang der Petition an alle Stadtverordneten in der StVV
3. Behandlung der Petition im Ausschuss, mögliche Einladung des Petenten
4. Entscheidung über den Antwortentwurf und Empfehlung zur StVV

Es gibt keine weiteren Fragen, Dank an Herrn Hauk.

## **TOP 5 Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**

Anfragen bezüglich Katastrophenschutz

Gast Herr Specht

Herr Specht informiert über den neuesten Stand zu dieser Thematik.

Dr. Bialas fragt nach der konzeptionellen Ausrichtung des Katastrophenschutzes.  
Herr Specht erläutert in kurzer Fassung die Gefahrenabwehrbedarfsplanung auch in Ausrichtung des Strukturwandels.

Herr Schöngarth fragt ob Einsatzursachen statistisch erfasst sind.

Herr Specht verweist auf den Jahresbericht.

Herr Micklich regt eine bessere Kommunikation mit den Bürgern, bezogen auf die Öffentlichkeitsarbeit, an.

## **TOP 6 Berichte und Informationen**

### **TOP 6.1. Vorstellung Projekte Jugendrechtshaus**

**Gast: Cottbuser Jugendrechtshaus e.V. Frau Arlt und Herr Gau**

Frau Arlt stellt kurz den Verein vor. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche zwischen 10 bis 21 Jahre. Seit über 20 Jahren als freier Träger in der Stadt Cottbus und für die Stadt Cottbus tätig. Arbeiten nach dem SGB VIII. Seit 1999 Jugendrechtshaus Verbindung zwischen Sozialarbeitern sowie Mitarbeitern der Polizei und Justiz. Idee der Rechtspädagogik, wie junge Menschen mit Recht umgehen.

Vorstellung der 2 laufenden Projekte (siehe verteilter Flyer)

Projekt HSI (Haftvermeidung durch soziale Integration) und Projekt RIK (Rechtsberatung-Intervention-Kaufhauskurs). Zugang zum Verein läuft über die Jugendgerichtshilfe im Jugendamt.

Dr. Biesecke: Frage nach der Zusammenarbeit mit Eltern?

Fr. Arlt: Laut den Konzepten findet keine separate Elternarbeit statt. In Begleitung mit den Jugendlichen ist es jedoch möglich, wenn der Jugendliche es möchte. Der Verein ist auch Ansprechpartner für Eltern.

## **TOP 6.2. aktuelle Information zu Corona**

### **V.: Herr Bergner Dezernent**

Herr Bergner informiert von der geführten Telefonschaltkonferenz mit dem Ministerpräsidenten vom 13.09.21 zur neuen Umgangsverordnung.

Diese beinhaltet neue Beurteilungsmaßstäbe.

1. Sieben-Tage-Hospitalisierungsinzidenz
2. Sieben-Tage-Inzidenz
3. Anzahl der intensivmedizinischen Behandlungskapazitäten
4. Anzahl der gegen SARS-CoV-2-Virus geimpften Personen

Wie die Berechnung erfolgt ist noch unbekannt: „Wenn aber hinter diesen Parametern Ampeln stehen würden, wären diese in Brandenburg auf grün.“

Herr Bergner stellt die aktuellen Zahlen für Brandenburg und Cottbus/Chósebus dar sowie die Auswertung vom Land zur Impfkampagne.

Wortmeldung Dr. Biesecke zum Thema Kinderimpfen. Verweist auf den Brief vom 7.9.21 vom Oberbürgermeister, Frau Dieckmann und Herrn Bergner an die Schulen und die Eltern gerichtet und schildert die Problematik zur Terminfindung von Impfterminen für Kinder. Er bittet in diesem Zusammenhang diese Strategie der Stadt zu überdenken.

Herr Bergner nimmt dies Bitte gerne mit und wird zusammen mit Frau Dieckmann über die Gewinnung von Kinderärzten nachdenken.

Frage von Dr. Bialas ob dieser Sieben-Tage-Hospitalisierungsinzidenzwert ein Brandenburg-Wert ist oder auf die regionalen Kommunen runtergebrochen wird?

Herr Bergner antwortet, dass sich das Kabinett mit einem Brandenburg-Wert beschäftigt. Es ist also ein Faktor für das Land Brandenburg.

Frage von Herrn Micklich in Bezug auf die Wirtschaft und Veranstaltungen zur Umsetzung der 2G oder 3G Regelung.

Herr Bergner informiert, dass in die Umgangsverordnung die Möglichkeit der 2G-Regelung aufgenommen wurde.

## **TOP 7 Vorlagen der Verwaltung**

### **TOP 7.1. Aktive Beteiligung der Stadt Cottbus/Chósebus an der Schaffung einer geeigneten länderübergreifenden Trägerstruktur für das Lausitz-Festival im Rahmen des Strukturwandelprozesses in der Lausitz**

#### **V.: Geschäftsbereich III, Herr Warchold**

Herr Warchold stellt die Vorlage kurz vor und erläutert, dass diese erstmal nur zur Information dienen soll und noch keine rechtsrelevanten Beschlüsse erforderlich sind.

Herr Groß bittet Herrn Warchold um Terminvereinbarung mit Fraktionskollege Herrn Gärtner, da er viele spezielle Fragen zu dieser Vorlage hat.

Dr. Biesecke hat Verständnisfragen welche Herr Warchold beantwortet.

Herr Micklich fragt nach Argumenten für solch freiwillige Leistung und über den evtl. Gedanken einer Übertragung an eine Tochtergesellschaft. Herr Warchold beantwortet.

Dr. Bialas bringt zum Ausdruck, dass die Vorlage um kommunal-politische Unterstützung buhlt.

Abstimmung zur Empfehlung für die StVV

Abstimmung: 8 – 0 – 2

### **TOP 8 Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung**

Es liegen zur Erstellung der TO keine Anträge für den öffentlichen Teil vor.

### **TOP 9 Sonstiges**

Herr Bergner gibt eine kurze Einschätzung zur Wahlvorbereitung.

Herr Groß stellt die Frage an die Ausschussmitglieder ob der Beginn der Sitzung auf 17 Uhr vorgelegt werden kann. Für 2 Mitglieder ist dies aus beruflichen Gründen nicht möglich. Damit bleibt der Beginn der Ausschusssitzung bei 17:30 Uhr.

Herr Schöngarth fragt nach neuen Erkenntnissen zum Antrag AT-30/21 „Prüfung der Errichtung eines Zebrastreifens/Fußgängerüberweg (FGÜ) (Finsterwalder Str./ Ecke Leipziger Str.)“. Herr Helbig erläutert den aktuellen Stand. Wenn alle Prüfungen abgeschlossen sind wird im Ausschuss dazu berichtet.

Es gibt keine Themen für den nicht öffentlichen Teil.

Herr Groß beendet die Ausschusssitzung um 19:05 Uhr.

Cottbus/Chóšebuz, 01.10.2021

gez. Klaus Groß

Vorsitzende/r des Ausschusses für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen